

Residenz-Duo verhilft TNW-Mannschaft zum Sieg

Claus und Britta Halfmeier von der Residenz Münster, **Christian Böhm und Elisabeth Striegan-Böhm**, langjährige Residenzmitglieder, die für den TSC Dortmund starten und **Günther und Jutta De Koster** aus Wuppertal konnten den 1. Platz beim „Länderpokal“ für den Tanzsportverbandverband Nordrhein-Westfalen erringen und die Mitbewerber deutlich auf die Plätze verweisen.

In Bleicherode in Thüringen fand der diesjährige Ländervergleichskampf der besten Senioren II S Tänzer, der „Länderpokal“ statt. Vom jeweiligen Sportwart der einzelnen Bundesländer werden die besten Paare eines jeden Landesverbandes nominiert, die einmal im Jahr zum Mannschaftswettkampf gegeneinander antreten.

Mit Halfmeiers, Böhms und De Kosters traten zwar erfahrene Tänzer an, dennoch machte ein Blick auf die Startliste deutlich, dass auch die anderen 5 Mannschaften in Bestbesetzung antraten und vor allem mit den „Niedersachsen“ zu rechnen war.

Bestens unterstützt von der Seniorenbeauftragten des TNW Frau Dagmar Stockhausen qualifizierte sich die Mannschaft für das „große Finale“.

Hier feuerte man sich im Team lautstark an und jedes Paar konnte seine Leistung deutlich steigern. Die Ballbesucher in Bleicherode trugen das ihrige zur phantastischen Stimmung im Saal bei. Vor der Siegerehrung stieg die Spannung im Team noch einmal deutlich an – und machte sich in einem Jubelschrei Luft, als verkündet wurde, dass die Mannschaft aus Niedersachsen den zweiten Platz belegt und das NRW Team damit den Länderpokal gewonnen hatte.

Da zwei Paare der Mannschaft aus Münster kommen, wird der Pokal einen Ehrenplatz in der Residenz Münster finden.

